

08.09.2014 | 136. Jahrgang

www.industrieanzeiger.de

Werkzeugmaschinen Grenzen der Prozessintegration Seite 46
Spannmittel Auf dem Weg zu Industrie 4.0 Seite 68
Steuerung Mit neuer Software effizienter bearbeiten Seite 96



AMB-Veranstalter Kromer
Stuttgarts Messechef über
die XXL-Schau Seite 42



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch:

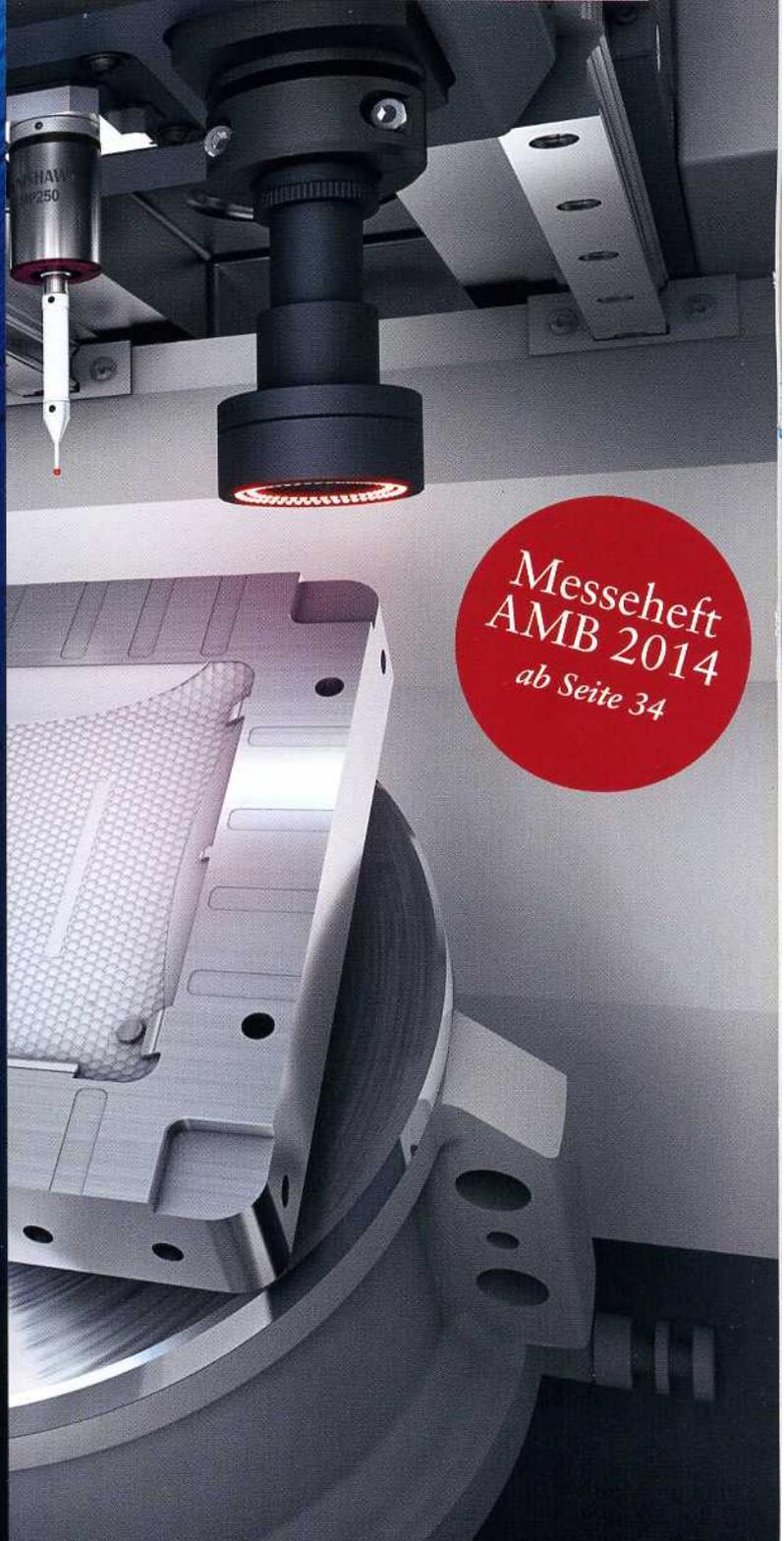
Halle 7,
Stand A71



NEU!
Ab 2015 verfügbar,
auf der AMB live
zu erleben!

Cool, cooler, HiPer-Drill. Höchstleistung durch TRI-JET-Kühlung.

Der Hochleistungs-Wechselkopfböhrer Garant HiPer-Drill ist das erste Serienwerkzeug überhaupt, das additiv gefertigt wird. Durch den schichtweisen, additiven Aufbau gibt es keine konstruktiven Limits. Das ermöglicht höhere Festigkeit, optimierte Torsionseigenschaften, ein verbessertes Kühlsystem und sorgt für eine deutlich gesteigerte Produktivität: High Performance. GARANTiert.



Messeheft
AMB 2014
ab Seite 34



Premium Quality by Hoffmann Group

werkzeugmaschinen

Die Prozessintegration stößt an ihre Grenzen

Komplettbearbeitung | Unsere Umfrage unter Herstellern von Werkzeugmaschinen für die Komplettbearbeitung zeigt, dass es in Zukunft wohl schwer sein wird, immer noch mehr Prozesse in die Bearbeitungszentren zu integrieren.



Martin Winterstein
Vice President Sales
& Marketing
FFG Werke



Jörg Meyer
Vertriebsleiter
GF Machining
Solution

1. Wie müssen sich Werkzeugmaschinen weiterentwickeln, um künftigen Anforderungen gerecht zu werden?

Bedienoberflächen müssen flexibler und einfacher gestaltet sein, damit sie auch ohne großen Schulungsaufwand bedient werden kann.

Selbst kleine Firmen befassen sich mit Automationslösungen, um den Anforderungen an Flexibilität nachzukommen.

2. In welchen Bereichen bietet die Komplettbearbeitung noch Potenzial, weitere Operationen in den Prozess zu integrieren?

Komplettbearbeitung macht immer dann Sinn, wenn Werkstücke oder Werkstückfamilien auf einer Maschine zu bearbeiten sind.

Heute schon lassen sich zum Beispiel „Formfabriken“ einschließlic Mess- und Waschmaschinen bereitstellen.

3. Ist Energieeffizienz tatsächlich ein Kaufkriterium für die Kunden? Und auf was sollten sie achten?

Schon lange Standard sind bei uns verbrauchsoptimierte Nebenaggregate, Kühlmittelpumpen oder intelligente Abschaltungen.

Mit energieeffizienten Antriebskonzepten und smarten Steuerungslösungen ist der Energieverbrauch gesenkt worden.

4. Welche Neuheiten stellen Sie auf der AMB 2014 vor?

Hüller Hille tritt mit den bekannt robusten Bearbeitungszentren der NBH-Baureihe nun in 5-Achsen-Ausführung an.

Wir zeigen mit dem neuen System 3R Transformer ein modular erweiterbares Automationssystem.